

**Mitteilung**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

**Drucksachen-Nr.: 2013/162/1**

Ortsrat Rethen

am 18.06.2013

TOP:

Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz,  
Feuerschutz

am 19.08.2013

TOP:

**Pflege des Regenrückhaltebeckens an der „Rialto-Brücke,,**  
**- Antrag der Gruppe SPD-Grüne**  
**- Stellungnahme der Verwaltung**

Wie kürzlich mit Dr.-Nr. 2013/126/1 mitgeteilt, handelt es sich mit der Aufweitung östlich der Brücke Zum Holzfeld nicht um ein Regenrückhaltebecken, sondern um eine Fischruhezone mit vorgelagertem Sandfang. In Abstimmung mit dem für die Unterhaltung der Bruchriede zuständigen Unterhaltungsverband 52 „Mittlere Leine“ und der Unteren Naturschutzbehörde (Region Hannover) wird zunächst von der Stadt Laatzen ermittelt, ob und in welchem Umfang Pflegemaßnahmen an der Aufweitung erforderlich sind. Diese Prüfung ist noch nicht erfolgt. Sobald Ergebnisse vorliegen, erfolgt eine weitere Mitteilung.

Maßnahmen der Gewässerunterhaltung dürfen nicht aus dem Gebührenhaushalt für die Niederschlagswasserbeseitigung gezahlt werden, sondern belasten den allgemeinen Haushalt.

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Laatzen ist der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz der beschließende Ausschuss über den Antrag.

Im Auftrag

Dürr

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.: 662 Pl	66			